

„Die meisten und schönsten Gemeindebäume“

Pflanzaktion der Gemeinde abgeschlossen

In den letzten Wochen konnte der Bauhof der Gemeinde Merzhausen die turnusgemäße Winterpflanzaktion abschließen. In diesem Jahr wurden 20 Bäume und 1.178 Sträucher gepflanzt. Dabei handelt es sich nicht nur um Ersatzpflanzungen. Die Gemeinde versucht vielmehr, mit zusätzlichen Bäumen das Kleinklima zu verbessern und durch die Pflanzung von Sträuchern auch einen kleinen Beitrag zur Biodiversität innerhalb des Ortes zu schaffen.

Die Federführung hat dabei der stellvertretende Bauhofleiter Markus Zimmermann. „Das Ziel der Gemeinde ist es, auf unsere sehr überschaubare Gemeindegröße betrachtet die meisten und schönsten Gemeindebäume zu haben“. Darum ist neben der Pflanzung auch ein fachgerechter Baumschnitt erforderlich, um neben der Verkehrssicherheit auch die Langlebigkeit der Bäume zu gewährleisten. „Früher hat man zum Teil sehr pragmatisch geschnitten. Heute achten wir besonders darauf, den natürlichen Wuchs der Bäume zu fördern.“

Die jährliche Pflanzaktion der Gemeinde hat Tradition. In der Zeitspanne von 2019 bis 2023 wurden insgesamt 130 Bäume (u. a. Linde, Schnurrbaum, Scheinakazie, Ahorn, Blumenesche, Platane) und 3108 Hecken, Sträucher, Stauden und Bodendecker gepflanzt. Die Pflanzungen sind Bemühungen der Gemeinde Merzhausen, um die Begrünung und den Klimaschutz voranzutreiben. Die Materialausgaben der Maßnahme zur Klimaverbesserung von 2019 bis 2023 belaufen sich 37.632,33 Euro. Ein größerer Beitrag ist jedoch die Pflanzung selbst und die jährliche Pflege durch die Mitarbeiter des Bauhofs.

Und die nächste Pflanzaktion ist schon geplant. Am Ziegeleisee, am Ententeich und am Sportpark Merzhausen soll im nächsten Winter der Schwerpunkt der Arbeiten liegen.

Jumelage/Partnerschaft
seit 1982





Bepflanzung zur Klimaverbesserung, hier im Brunnacker | Foto: Gemeinde Merzhausen